



**Einladung zur
Jahrestagung der
Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.
in Kooperation mit der
Evangelischen Akademie Loccum**

Flüchtlinge und Sozialstaat

Chancen, Risiken und
Handlungserfordernisse

Donnerstag, 15. September 2016
bis Freitag, 16. September 2016

in der
Evangelischen Akademie Loccum
Münchehäger Straße 6
31547 Rehburg-Loccum

ANMELDUNG

Mit beiliegendem **Anmeldeformular** an die **Evangelische Akademie Loccum, Münchehäger Straße 6, 31547 Rehburg-Loccum, Tel. 05766 / 81-0, Fax 05766 / 81-99 114** oder im Internet unter **www.loccum.de** oder per E-Mail an Cornelia.Mueller@evlka.de. Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **08.09.2016** müssen wir 25 % der Tagungsgebühr in Rechnung stellen. Falls Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung wünschen, teilen Sie uns bitte auf der Anmeldekarte Ihre E-Mail-Adresse mit.

TEILNEHMERBEITRAG

75,- € für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag. Für Schüler/innen, Auszubildende, Studierende, Freiwilligendienstler sowie Arbeitslose **Ermäßigung nur gegen Bescheinigung auf 50,- €**. Ein Drittel des Teilnehmerbeitrages wird als institutioneller Beitrag für die Evangelische Akademie Loccum erhoben.

Den Teilnehmerbeitrag können Sie vor Ort entrichten oder unter Angabe Ihres **Namens** und der **Buchungsnummer 9368** auf das Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum bei der Evangelischen Bank eG Kassel überweisen. Die Kontoverbindung ist:

IBAN: DE36 5206 0410 0000 0060 50

BIC: GENODEF1EK1

ZUBRINGERBUS

Direkte Verbindung zur Akademie mit Zubringerbus am **15. September 2016 um 12:55 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. Am **16. September 2016** zurück, Ankunft Wunstorf **13:30 Uhr**. **Da nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht, ist eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich.**

ORGANISATORISCHE ANFRAGEN

Cornelia Müller
Evangelische Akademie Loccum
Münchehäger Straße 6
31547 Rehburg-Loccum
Tel.: 05766 / 81-114
E-mail: Cornelia.Mueller@evlka.de

Dipl.-Vw. Birgit Friedrich
Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.
Universität Koblenz-Landau
August-Croissant-Str. 5
76829 Landau
Tel.: 06341/280-34160
E-Mail: sozialerfortschritt@uni-landau.de

Anmeldung zur Veranstaltung: Flüchtlinge und Sozialstaat - Chancen, Risiken, Handlungserfordernisse am 15./16. September 2016

Ich nehme an der Tagung teil.

Ich nutze den Zubringerbus am 15. und 16. September 2016.

per E-Mail: Cornelia.Mueller@evlka.de

Online: www.loccum.de
per Fax: 05766/81-991114

per Tel.: 05766/81-0

per Post: Evangelische Akademie Loccum, Münchehäger Straße 6, 31547 Rehburg-Loccum

Name, Vorname

Institution

Straße, Hausnr.

Ort, PLZ

E-Mail

Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **08. September 2016** müssen wir 25% des Teilnehmerbeitrags in Rechnung stellen. Falls Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung wünschen, teilen Sie uns bitte auf der Anmeldekarte Ihre E-Mail-Adresse mit.

Die Flüchtlingsmigration stellt den deutschen Sozialstaat mittelfristig vor große Aufgaben, die weit über die Unterbringung und Versorgung der letzten Monate hinausgehen. Zuwanderung ist zwar kein neues Phänomen in Deutschland, doch stellt die große Zahl der Flüchtlinge, die 2015 kamen, Behörden wie Bevölkerung vor ganz neue Herausforderungen. Das gilt umso mehr, als davon ausgegangen werden kann, dass der größere Teil der Flüchtlinge anerkannt oder geduldet wird und es daher um die mittel- bis langfristige Integration dieser Menschen geht.

Auch wird die Integration mehr Fragen aufwerfen als die nach der professionellen Ausrichtung und Koordinierung verschiedener Felder der Sozialpolitik:

- Welche Rückwirkungen gehen von Migration und Integrationsanstrengungen auf unsere Gesellschaft und ihren Sozialstaat aus?
- Wie können die erforderlichen Mittel bereitgestellt werden, welche Konkurrenzen um Ressourcen werden entstehen und welche Folgen wird dies für die gesellschaftliche Solidarität und ihre sozialstaatliche Institutionalisierung haben?
- Welche Chancen birgt die Integration für den Sozialstaat? Sind die Hoffnungen auf Beiträge zur Lösung von demographischem Wandel, Arbeitskräftemangel und Rentenproblematik berechtigt? Wird uns die Größe der Aufgabe zwingen, Verkrustungen aufzubrechen? Werden Rechte und Pflichten, Fördern und Fordern neu austariert – und wenn ja, wie?

Sie sind herzlich eingeladen, sich an der Diskussion dieser Fragen zu beteiligen.

Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.:

Prof. Dr. Werner Sesselmeier, Vorsitzender,
Universität Koblenz-Landau

Prof. Dr. Aysel Yollu-Tok, Vorstand, Hochschule für
angewandte Wissenschaften München

Evangelische Akademie Loccum:

Dr. Joachim Lange, Tagungsleiter

Dr. Stephan Schaeede, Akademiedirektor

Donnerstag, der 15. September 2016

- 14.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Dr. Joachim Lange, Loccum
Prof. Dr. Werner Sesselmeier, Landau
Prof. Dr. Aysel Yollu-Tok, München
- 14:15 Uhr **Status quo der Flüchtlingszuwanderung**
Dr. Axel Kreienbrink, Nürnberg
- 15:15 Uhr Kaffee und Kuchen
- 15:45 Uhr **Organisation von Flüchtlingspolitik in Deutschland: Grundlagen und aktuelle Entwicklungen**
Prof. Dr. Hannes Schammann, Hildesheim
- 16:45 Uhr Stehkaffee
- 17:10 Uhr **Lehren aus der Vergangenheit**
Apl. Prof. Dr. Jochen Oltmer, Osnabrück
- Die Integration von Flüchtlingen im europäischen Vergleich**
Prof. em. Dr. Dietrich Thränhardt, Münster
- 18.30 Uhr Abendessen
- 19:30 Uhr **Wie verändert die Flüchtlingsbewegung den Sozialstaat?**
Prof. Dr. Matthias Lücke, Kiel
- Informeller Austausch

Freitag, der 16. September 2016

- 9.30 Uhr **Auf dem Weg zu Integration 4.0? Rahmenbedingungen, Wirkungen und Grenzen kommunaler Integrationspolitik**
Dr. Matthias Schulze-Böing, Stadt Offenbach
- Arbeitsmigration als Stimulus des Sozialstaats**
Dr. Ulrich Walwei, Nürnberg
- Stehkaffee
- Eine Frage des Geldes?**
Prof. Dr. Gisela Färber, Speyer
- 12.30 Uhr **Ende der Tagung** mit dem Mittagessen

Prof. Dr. Gisela Färber

Professorin für Wirtschaftliche Staatswissenschaften, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer und Leiterin der Sektion „Staat und Verwaltung der Mehrebenenpolitik“, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung (FÖV)

Dr. Axel Kreienbrink

Referatsleiter im Forschungsfeld „Weltweite und irreguläre Migration, Islam, Demographie, Forschungstransfer“, Forschungszentrum des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF), Nürnberg

Dr. Joachim Lange

Studienleiter für Wirtschafts- und Sozialpolitik, Evangelische Akademie Loccum

Prof. Dr. Matthias Lücke

Volkswirt, Mitglied des Management Boards des Instituts für Weltwirtschaft (ifw), Kiel

Apl. Prof. Dr. Jochen Oltmer

Historiker, Vorstandsmitglied, Institut für Migrationsforschung und Interkulturelle Studien (IMIS) der Universität Osnabrück

Prof. Dr. Hannes Schammann

Juniorprofessor für Migrationspolitik, Universität Hildesheim

Dr. Matthias Schulze-Böing

Amtsleiter, Amt für Arbeitsförderung, Statistik und Integration, Stadt Offenbach und Geschäftsführer der MainArbeit, Kommunales Jobcenter Offenbach

Prof. Dr. Werner Sesselmeier

Vorsitzender, Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V. und Professor für Volkswirtschaftslehre, Universität Koblenz-Landau

Prof. em. Dr. Dietrich Thränhardt

Professor emeritus für Vergleichende Regierungslehre und Migrationsforschung, Universität Münster

Dr. Ulrich Walwei

Vizedirektor, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), Nürnberg

Prof. Dr. Aysel Yollu-Tok

Vorstandsmitglied, Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V. und Professorin für Soziale Ökonomie Hochschule für angewandte Wissenschaften München